

Neue Perspektiven: Investor gesucht für Therme in Bad Salzhausen

Neue Chance für Therme in Nidda: Investor gesucht für revitalisierendes Projekt im Osten der Wetterau. Entdecken Sie die Pläne für die Zukunft.

Eine neue Zukunft für [Bad Salzhausen: Neue Therme bringt Hoffnung in die Region](#)

[Ein Neubeginn für die malerische Stadt Bad Salzhausen zeichnet sich ab, denn nach der Schließung der Justus-von-Liebig-Therme vor zwei Jahren gibt es nun neue Möglichkeiten. Der Magistrat von Nidda plant, eine Ausschreibung für einen Investor zu veröffentlichen, der die Errichtung einer modernen Therme in Betracht zieht. Diese könnte nicht nur den Tourismus beleben, sondern auch eine neue Ära des Gesundheitstourismus in der Wetterau einläuten.](#)

[Das geplante Projekt sieht vor, die alte Therme abzureißen und an ihrer Stelle ein vielseitiges Gesundheitszentrum zu errichten. Neben einem umfassenden Badebetrieb mit Mineralsole sind eine Physiotherapie, ein Hotel und gastronomische Einrichtungen vorgesehen. Die](#)

Stadt Nidda möchte das Grundstück im Erbpacht- oder Pachtmodell überlassen und jährliche Zuschüsse für den Betrieb gewähren, um die Attraktivität des Standorts zu steigern.

Ein neuer Impuls für die Region

Die Diskussionen um die Fördermittel aus dem Investitionspakt Sportstätten unterstreichen die Bedeutung dieses Projekts für die Region. Die Stadt Nidda sieht in der geplanten Therme nicht nur eine touristische Attraktion, sondern auch ein Gesundheitszentrum von überregionaler Bedeutung. Durch die Einbeziehung verschiedener Experten und potenzieller Investoren soll sichergestellt werden, dass das Projekt nachhaltig und wirtschaftlich erfolgreich umgesetzt wird.

Die bevorstehenden Planungen und die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren bieten die Möglichkeit, innovative Konzepte und Ideen für die Gestaltung der neuen Therme einzubringen. Die Stadt hofft darauf, dass sich ein Investor findet, der das Potenzial des Standorts erkennt und das Projekt mit Leben füllt. Eine erfolgreiche Revitalisierung der Therme könnte nicht nur die lokale Wirtschaft ankurbeln, sondern auch das kulturelle Leben in der Region

bereichern.

Das geplante Zeitfenster bis zur Landesgartenschau 2027 setzt den Rahmen für die zügige Umsetzung des Projekts. Die Stadt Nidda blickt optimistisch in die Zukunft und hofft darauf, dass die neue Therme Bad Salzhausen zu einem Anziehungspunkt für Einheimische und Gäste gleichermaßen wird. Mit einer gelungenen Realisierung dieses Vorhabens könnte die Stadt nicht nur ihre touristische Attraktivität steigern, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung in der Region leisten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de